

Mitfahrbänkli



Jetzt stehen die Mitfahrbänkli auch in Niederhünigen – Hinsetzen –Mitfahren...

Die Idee des Mitfahrbänkli ist eine Brücke zwischen Bedürfnis und Möglichkeit. Das Angebot richtet sich also nicht nur an Seniorinnen und Senioren - alle können davon profitieren. Das Prinzip ist denkbar einfach: Wer auf einem Mitfahrbänkli Platz nimmt, möchte gerne mitfahren und zeigt das mit dem vor Ort vorhandenen Pfeil an. Autofahrende werden gebeten anzuhalten und eine Mitfahrgelegenheit anzubieten. So verhelfen die Autofahrenden zu mehr Flexibilität im Alltag. Diese Fahrgemeinschaften verursachen keinen zusätzlichen Aufwand und schonen dabei erst noch die Umwelt – ganz unkompliziert, getreu dem Motto – Hinsetzen. Mitfahren. Erleben.

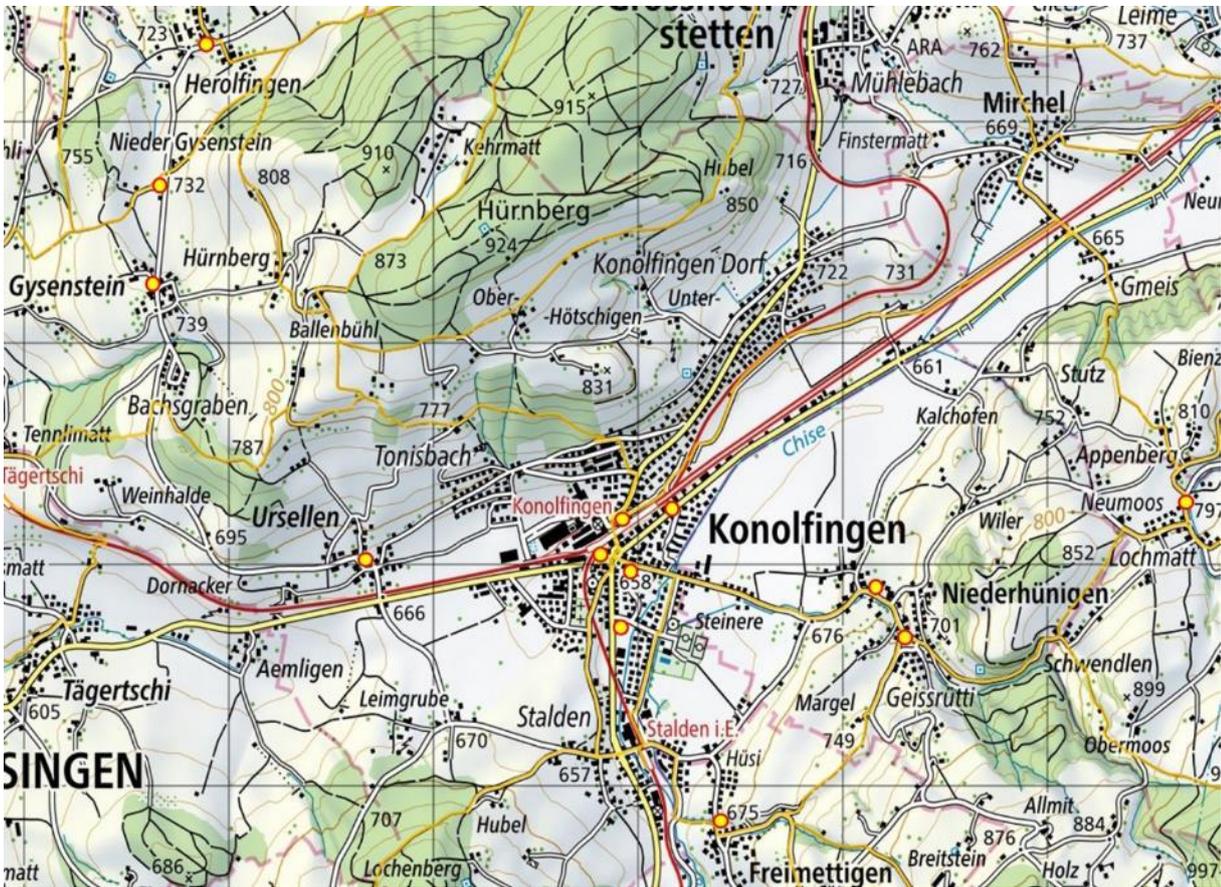


v.l. Erbauer der Bänkli Erich Kämpf (Häutligen) mit Christoph Messerli (Niederhünigen)

Die Kosten für die Mitfahrbänkli in Gysenstein, Konolfingen und Niederhünigen übernehmen die Gemeinden. Erich Kämpf, Häutligen, hat die Bänkli für die ganze Region erstellt und zum Teil bestehende erweitert. In Oberhünigen besteht schon ein Bänkli, dieses wird den andern angepasst. Auch in Freimettigen besteht ein Bänkli, das ebenfalls angepasst wird. "Der Förderverein Pro Senectute Emmental-Oberaargau hat das Projekt mit einem Beitrag unterstützt", erklärt Beatrice Binggeli, die verantwortliche Altersbeauftragte der Region Konolfingen.

Nach dem Start werden die Bänkli nun von freiwillig arbeitenden Senior:innen – die auch im Projekt mitgearbeitet haben – betreut. In Herolfingen, Niedergysenstein und Gysenstein ist Fritz Schafroth (079 607 24 00) zuständig. Daniel Gutmann (076 761 30 12) ist für Ursellen, Bahnhof SBB und Migros Ansprechperson. Christoph Messerli (079 717 84 06) betreut die Bänkli in Niederhünigen, Christa Krähenbühl (078 926 22 78) das Bänkli in Oberhünigen. Fritz Sarbach (031 791 01 96) ist in Freimettigen und Willi Blaser (076 761 30 12) für die Bänkli beim Fürabebeck, Mehrzweckplatz und Coop zuständig.

Gemäss dem Plan sind in Konolfingen, Ursellen, Gysenstein, Freimettigen, Häutligen, Nieder- und Oberhünigen insgesamt 13 Mitfahrbänkli montiert. An den vor Ort montierten Info-Tafeln sind die Regeln und die Standorte aufgeführt.



● Aktuelle Mitfahrbänkli-Standorte

Weitere Informationen unter:

www.konolfingen.ch/leben-in-konolfingen/leben-im-alter/mitfahrbankenli

oder mit dem QR-Code direkt zur Website



Willi Blaser